

Ehrbarer Kaufmann 2.0

Der *QET*[®]-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

Ausgabe 6/2010

**Werte Unternehmerinnen und Unternehmer,
geschätzte Führungskräfte und Geschäftsfreunde,**



wir bedanken uns für die zahlreichen positiven Rückmeldungen zu unserem QET Brief. Lassen Sie sich von dem praxisbezogenen QET Management Modell weiterhin inspirieren. Sie unterstützen die Wertebewegung, wenn Sie unseren Brief an Freunde und Geschäftspartner weiterleiten. Gerne tragen Sie Ihre Firma **kostenfrei** auf www.wir-sind-fair.de ein und werben so für Fairness im Geschäftsleben.

Ihre QET Gründer Torsten Tesch und Ralph Küster

Inhalt heute:

- | | |
|-----------------------|--|
| 1. Wissen: | Unternehmensführung – keine einfache Aufgabe |
| 2. Fortbildung heute: | Seminar Beruf und Familie –
Mit Familienfreundlichkeit Mehrwert schaffen |
| 3. Blog heute: | Werteorientierung |
| 4. Management Tools: | Das QET Lexikon |
| 5. Gimme Five: | Das Unternehmer Statement heute: Dr. Karsten Schlüter, diplan |
| 6. QET Community: | Neues aus dem QET Network of Excellence |

1. *OET Wissen: Unternehmensführung*

Definition

Die Unternehmensführung, auch Geschäfts- oder Betriebsleitung genannt, ist der originäre Faktor, von dem die dispositiven Faktoren "Planung", "Organisation" und "Kontrolle/Überwachung" abgespaltet werden können.

Originäre Aufgaben der Unternehmensführung sind:

Festlegung der langfristigen Rahmenkonzeption für die strategischen Geschäftsfelder sowie Konzeption, Einführung und Pflege wesentlicher, leistungsfähiger Systemstrukturen (Organisationssystem, Planungs- und Kontrollsysteme).

Der Unternehmensführung obliegt es, die großen betrieblichen Teilbereiche zu koordinieren.

Man unterscheidet drei Managementebenen:

Topmanagement, Middle Management und Lower Management.

Das Topmanagement hat die unternehmensweit relevanten Führungsentscheidungen zu treffen.

"Unternehmensführung ist nicht die Beschäftigung mit Gegenwartsproblemen, sondern die Gestaltung der Zukunft." *Zitat: Daniel Goeudevert*

Lesen Sie mehr zum Thema in unserem [Unternehmenskultur-Blog](#).

QET Wissen unter: www.qet.de

Ehrbarer Kaufmann 2.0

Der QET[®]-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

2. Fortbildung heute: QET Seminar Beruf und Familie



QET Dozent Ulrich Kern sagt über sich und sein Seminar:

“In mehr als 25 Jahren im Beruf wurde ich mit den unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert und habe dadurch umfangreiche Erfahrungen in der Führungspraxis gesammelt. Hiervon profitieren Sie im QET Seminar Beruf und Familie. Mit mir definieren und erreichen Sie persönliche und unternehmerische Ziele.”

Gerade in Zeiten der globalisierten Wirtschaft wird von Führungskräften hoher persönlicher Einsatz, Mobilität und Identifikation mit dem Unternehmen gefordert. Der Spagat zwischen Beruf und Familie wird immer schwieriger.

Viele UnternehmerInnen und Führungskräfte investieren viel Energie und Engagement, um beruflich erfolgreich zu sein. Dadurch bleibt wenig Zeit für den Partner oder die Familie. Das Privatleben leidet darunter und über kurz oder lang fühlt man sich ausgebrannt, unzufrieden und gereizt.

Es fehlt die Balance zwischen Körper, Geist und Seele, Beruf und Freizeit, zwischen Karriere und Familie. Irgendwann leidet die Gesundheit, die Arbeitsleistung und nicht zuletzt das ganze Wohlbefinden. Jeder, der Unternehmer, die Führungskraft und alle Mitarbeiter tragen die Verantwortung für die eigene Ausgeglichenheit erst einmal selbst. Die Work-Life-Balance jedes Einzelnen ist so eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg des Unternehmens.

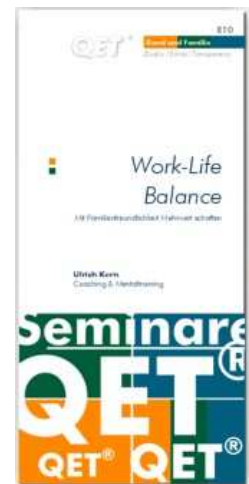
QET SeminarteilnehmerInnen lernen, wie sie den Ausgleich zwischen beruflichen Anforderungen und privaten Wünschen, zwischen persönlichen Lebenszielen und gelebter Realität erreichen können und wie sie dieses Wissen im eigenen Unternehmen verankern.

Work-Life-Balance-Maßnahmen bieten für Unternehmen die Chance

- die Leistungsfähigkeit und Motivation der Mitarbeiter zu steigern
- die Mitarbeiter vor Gesundheitsbeeinträchtigungen (Burn-Out) zu schützen
- die Identifikation der Mitarbeiter mit dem Unternehmen auszubauen
- das Image in der Öffentlichkeit zu verbessern
- die Akzeptanz des Unternehmens zu erhöhen

Konkret bedeutet dies für das Unternehmen

- eine messbare Verbesserung der Arbeitsergebnisse
- eine merkliche Reduzierung der krankheitsbedingten Fehlzeiten
- eine deutlich sichtbare Verringerung der Fluktuation
- eine spürbare Erleichterung bei der Personalrekrutierung
- eine wesentlich größere Attraktivität für potenzielle Investoren



Ehrbarer Kaufmann 2.0

Der QET[®]-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

Die bundesweite QET Corporate Governance Akademie

In der QET Akademie binden ausgewählte Dozenten Best Practice im Einklang mit der Wertephilosophie von QET in ihre etablierten und international anerkannten Methoden für Management-Seminare ein.

Führungskräften gelingt es in einem außergewöhnlichen Ambiente, den Nutzen und die Vorteile ganzheitlichen Denkens und Handelns zu verinnerlichen.

Mehr zu diesem 2-tägigem Seminar unter www.get.de .

3. QET Blog heute: Werteorientierung

Gelten ethische Grundprinzipien noch?

Havard Business Manager 08/2009, Ausschnitte aus dem Artikel:

Ethik vom ehrbaren Kaufmann
Von Hartwig von Schubert

[...]die Krise verdient differenzierte Analysen. Die Heilung wird sich nicht auf Symptome beschränken können, sondern muss an die Wurzeln gehen und nach dem zivilisatorischen Sinn menschlichen Wirtschaftens fragen: Was sind die ethischen Grundprinzipien gesellschaftlichen Zusammenlebens? An welchen Tugenden sollte sich ein ehrbarer Kaufmann orientieren? Doch es wird sich nur wenig ändern, wenn Führungskräfte weiter dem Motto folgen „Moral ist gut, solange sie nicht meine Geschäfte stört.“ Diesen lockeren Umgang vieler Manager mit Wertvorstellungen hat erst kürzlich eine Untersuchung des Instituts für Medien- und Kommunikationsmanagement der Universität St. Gallen bestätigt [...]

In vielen Unternehmen scheinen die Verantwortlichen der Maxime zu folgen: Sobald die Politik ihre ethischen Überzeugungen in Gesetze gegossen hat, müssen die eigenen Justiziere eigentlich nur die Spielräume dieser Regelungen kreativ nutzen und die Finanzvorstände die Folgen von Rechtsverstößen nur scharf kalkulieren. Die Ethik selbst braucht sie nicht zu interessieren. Wer es etwas anspruchsvoller wünscht, mag zusätzlich den wahrscheinlichen Imageschaden berechnen, der auf einen Bruch mit öffentlichen Moralvorstellungen zu folgen pflegt. Doch auch dann interessiert die Ethik nicht um ihrer selbst willen, sondern nur als möglicher Kostenfaktor.

Warum also sollte ein nüchterner Kaufmann sich ernsthaft ethische Maximen auferlegen?

Aus dem einzigen Grund: Weil er es selbst so will![...]

Weil es ihm Freude macht, vernünftig zu handeln. Weil ihm die Ehre, anständig zu leben, im Zweifel wichtiger ist, als der Spaß, einen finanziellen Nutzen zu erzielen.[...][...]

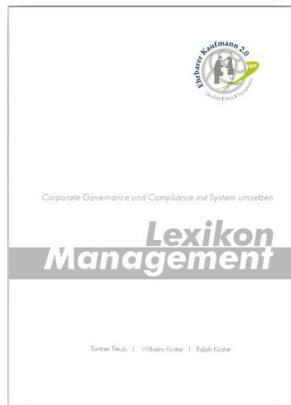
Mehr hierzu und vielen anderen Themen unter: <http://unternehmenskultur.wordpress.com/>

Ehrbarer Kaufmann 2.0

Der *QET*[®]-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

4. Management Tools: QET Lexikon

Eine Auswahl aktueller Begriffe aus dem Wirtschaftsleben und der **BWL** werden in diesem neuartigen Lexikon der Unternehmensführung im Kontext des wertorientierten QET Managementsystems verständlich erklärt.



Orientieren Sie sich an den Besten.

QET macht Best Practice zu einem zentralen Aspekt. In diesem Lexikon der Grundlagen für BWL finden Sie Kurzbeschreibungen und Definitionen von Begriffen, die für eine erfolgreiche Unternehmensführung stehen und damit für Corporate Governance und Compliance unerlässlich sind.

Erfolgreiche Unternehmenspraxis auf einen Blick

Mit dem QET Lexikon erhalten Sie ein Instrument, mit dem Sie Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner zukünftig noch mehr begeistern und für Ihre Ziele gewinnen können.

Sie verstehen, was gemeint ist

Das QET Grundlagen für BWL wurde für alle Branchen und Unternehmensgrößen entwickelt. Die Begriffe werden verständlich erläutert.

So können Sie die BWL-Grundlagen nutzen

Das Lexikon ist ideal als Nachschlagewerk in der täglichen Praxis, aber auch für Studium und Lehre geeignet. Unter anderem finden Sie darin Querverweise zu den jeweils relevanten QET Regeln.

Das Lexikon als **PDF** (Leseexemplar) erhalten Sie unter: <http://www.qet.de/grundlagen-bwl+168.html>

5. Gimme five - Das Unternehmer-Statement

heute: **Dr.-Ing. Karsten Schlüter**

Dr.-Ing. Karsten Schlüter führt gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Dr.-Ing. Friedrich-Wilhelm Nolting das Erlanger Unternehmen diplan. Die **diplan GmbH** ist internationaler Entwickler von Softwarelösungen für die Elektronikindustrie.



Besuchen Sie den Internetauftritt unter: www.diplan.de

Folgende fünf persönliche Eigenschaften meiner Geschäftspartner sind mir wichtig:

1. Verlässlichkeit bei der Umsetzung verabredeter Maßnahmen
2. Offenheit für neue Ideen und Strategien
3. Kostenbewusstes Handeln
4. Bereitschaft zur detaillierten Spezifikation von Konzepten
5. Ehrlichkeit beim Umgang mit aufkommenden Problemen



Ehrbarer Kaufmann 2.0

Der *QET*[®]-Brief für UnternehmerInnen und Führungskräfte

Fünf maßgebliche Gründe für meinen Antrieb als Mensch und Unternehmer/Führungskraft sind:

1. Begeisterung für die Lösung technischer Probleme
2. Kommunikation mit neuen aber auch alt bekannten Geschäftspartnern
3. Verantwortung für alle im Geschäftsprozess Beteiligte
4. Kennenlernen der unterschiedlichen Kulturen auf dem Weltmarkt
5. Entwicklung neuer kreativer Ideen

Fünf Argumente, mit denen ich neue Mitarbeiter für mein/unser Unternehmen begeistere:

1. Unternehmenskultur in der „diplan – Familie“
2. Große technische Herausforderungen
3. Mitwirkung in internationalen Projekten
4. Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
5. Hohes Maß an Eigenverantwortung

Vielen Dank, Herr Dr. Schlüter.

6. QET Community

++ Die Corporate Governance Akademie jetzt auch in [Erlangen im Hotel Bayerischen Hof](#) ++ QET bereitet mit Partnerfirma Serendata umfangreiche Marketingaktivitäten über Social Media vor ++ Ulrich Kern als neuer Dozent für das [QET Seminarthema E10: Beruf und Familie](#) gewonnen ++ Abstimmung über QET Akademie Franchisekonzept mit führendem Franchise-Experten – Start vorauss. im 3. Quartal ++

Unsere nächste Ausgabe erscheint im Juli 2010.